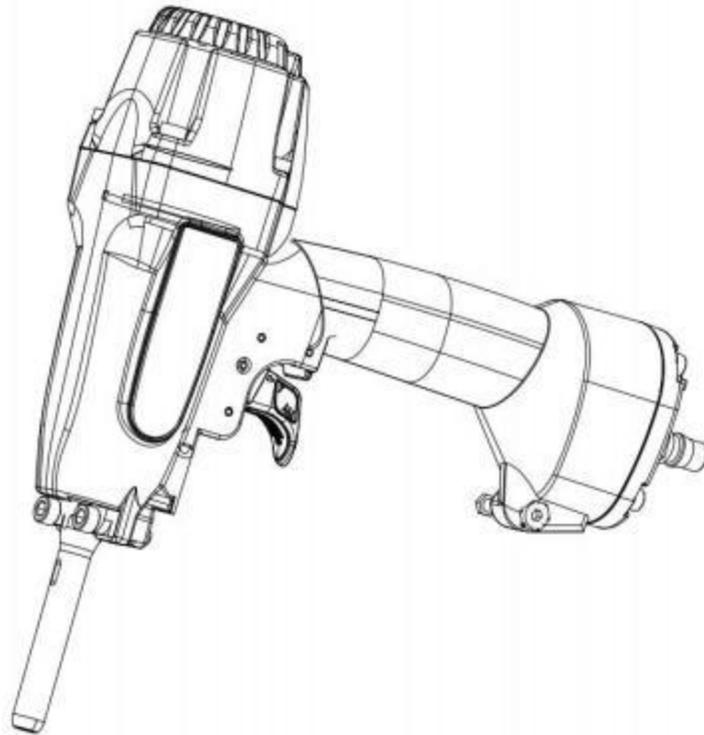


# Bedienungsanleitung

## Pneumatische Nagelentferner NP45



**HINWEIS:** Bitte lesen Sie die Anweisungen in diesem Handbuch genau durch und stellen Sie sicher, dass Sie diese verstanden haben, bevor Sie mit dem Druckluftwerkzeug arbeiten. Lesen Sie diese **BEDIENUNGSANLEITUNG** genau durch, um einen effizienten und sicheren Betrieb zu gewährleisten. Es wird empfohlen, die Bedienungsanleitung zum Nachschlagen beim Einsatz dieses Werkzeugs bereit zu halten.



## WICHTIGER HINWEIS



**WARNUNG:** Die in dieser Anleitung behandelten Warnungen, Sicherheitshinweise und Anweisungen können nicht alle möglichen auftretenden Bedingungen und Situationen abdecken. Der Bediener muss sich daher bewusst sein, die Bedienung des Geräts stets mit Vorsicht und gesundem Menschenverstand erfolgen muss.

Bei der Nutzung des Werkzeugs sind stets die grundlegenden Sicherheitsvorkehrungen einzuhalten, um die Gefahr von Verletzungen und Sachschäden so gering wie möglich zu halten.

Die Etiketten auf den Werkzeugen sowie die Bedienungsanweisungen, Sicherheitshinweise und Warnungen in diesem Handbuch müssen vor der Bedienung oder Wartung dieses Nagelentferrers unbedingt gelesen und verstanden werden.

Eine Nichtbefolgung dieser Warnungen kann zum **TODE** oder **SCHWEREN VERLETZUNGEN** führen.

Die meisten Unfälle im Zusammenhang mit der Bedienung und Wartung eines Nagelentferrers werden durch Nichteinhaltung der grundlegenden Regeln und Vorsichtsmaßnahmen verursacht. Durch Erkennung einer potenziellen Gefahrensituation vor deren Auftreten und Einhaltung der angemessenen Sicherheitsvorkehrungen lassen sich Unfälle häufig vermeiden. Die grundlegenden Sicherheitsvorkehrungen werden im Abschnitt „**SICHERHEITSHINWEISE**“ dieser Anleitung sowie in den Abschnitten zu den Bedienungs- und Wartungsanweisungen behandelt. Gefahren, die zur Vermeidung von Verletzungen oder Werkzeugschäden zu vermeiden sind, werden auf dem Nagelentferner und in dieser Anleitung mit den Hinweisen **GEFAHR** oder **WARNUNG** versehen.

Der Nagelentferner darf unter keinen Umständen von Kindern oder von Personen bedient werden, die diese Anleitung nicht gelesen haben.

### **DIE BEDIENUNG DES NAGELENTFERNERS MUSS GEMÄSS DIESER ANLEITUNG ERFOLGEN.**



#### **WARNUNG!**

**Den Sicherheits- und Wartungsanweisungen des Werkzeugherstellers ist stets Folge zu leisten.**

**Bei der Bedienung oder Wartung der Werkzeuge muss stets eine Schutzbrille mit Seitenschutz getragen werden.**

**Bei der Wartung der Werkzeuge muss stets die Luftzufuhr getrennt und das Magazin geleert werden.**

**DIESES HANDBUCH MUSS ALS**

## KÜNFTIGE REFERENZ AUFBEWAHRT WERDEN!

### WARNUNG:

#### In den Bedienungsanweisungen muss auf folgende Punkte hingewiesen werden:

a) Es dürfen nur die in den Bedienungsanweisungen aufgeführten Befestigungsmittel in den Eintreibgeräten verwendet werden.

**HINWEIS:** Das Eintreibgerät sowie die in den Bedienungsanweisungen aufgeführten Befestigungsmittel sind in Bezug auf die technische Sicherheit als Einheit anzusehen.

b) Es dürfen nur die in den Bedienungsanweisungen aufgeführten Energiequellen und Schmiermittel verwendet werden.

c) Mit einem umgedrehten gleichschenkligen Dreieck markierte Eintreibgeräte dürfen nur mit einer wirkungsvollen Auslösesicherung verwendet werden.

d) Eintreibgeräte, die mit Kontaktauslösung oder Dauerauslösung ausgerüstet und mit dem Bildzeichen „Nicht von Gerüsten oder Leitern benutzen“ gekennzeichnet sind, dürfen nicht für bestimmte Anwendungen eingesetzt werden. Zum Beispiel:

wenn beim Wechsel von einem Standort zu den nächsten Gerüsten, Treppen, Leitern oder ähnliche Konstruktionen wie beispielsweise Dachlatten, Kisten und Verschläge verwendet werden, beim Einbau von Transportsicherungssystemen, beispielsweise auf Fahrzeugen und Wagen.

e) Bei der Wartung der Eintreibgeräte dürfen nur vom Hersteller oder dessen Bevollmächtigten zugelassene Ersatzteile verwendet werden.

f) Reparaturen dürfen nur durch vom Hersteller autorisiertes Personal oder andere Fachleute durchgeführt werden, welche die in dieser Bedienungsanleitung angegebenen Daten ausreichend beachten.

**HINWEIS:** Fachleute sind solche, die aufgrund einer Ausbildung oder Erfahrung über hinreichende Fachkenntnisse im Bereich der Eintreibgeräte sowie über ausreichende Kenntnisse der geltenden behördlichen industriellen Schutzbestimmungen, Unfallverhütungsvorschriften, Vorschriften und allgemein anerkannten Regeln der Technik (z. B. CEN- und CENELEC-Normen) verfügen, um eine sichere Arbeitsumgebung für Eintreibgeräte beurteilen zu können.

g) Halterungen zum Befestigen von Eintreibgeräten auf einem Träger, beispielsweise einem Werk Tisch, müssen vom Hersteller der Halterung so gestaltet sein, dass das Eintreibgerät für den vorgesehen Verwendungszweck sicher befestigt werden kann, z.B. gegen Beschädigung, Verdrehen, Verschieben.

#### Weitere Hinweise für druckluftbetriebene Eintreibgeräte

a) Druckluftbetriebene Eintreibgeräte dürfen nur an Druckluftleitungen angeschlossen werden, deren maximal zulässiger Luftdruck um nicht mehr als 10 % überschritten werden kann. Dies lässt sich beispielsweise durch ein Druckminderungsventil mit einem nachgeschalteten Sicherheitsventil erreichen.

b) Bei Verwendung druckluftbetriebener Eintreibgeräte ist besonders darauf zu achten, eine Überschreitung des maximal zulässigen Drucks zu vermeiden.

c) Druckluftbetriebene Eintreibgeräte sollten nur unter dem niedrigsten für die Arbeit erforderlichen Druck betrieben werden, um unnötige Geräuschentwicklung sowie höheren Verschleiß und daraus resultierende Störungen zu vermeiden;

d) Gefahr durch Feuer und Explosionen bei Verwendung von Sauerstoff oder anderen brennbaren Gasen zum Betrieb druckluftbetriebener Eintreibgeräte.

## SICHERHEITSHINWEISE



**WARNUNG:**  
**VOR DER VERWENDUNG DIESES WERKZEUGS SOLLTEN DIE FOLGENDEN SICHERHEITSHINWEISE SORGFÄLTIG GELESEN UND VERSTANDEN WERDEN. EINE NICHTEINHALTUNG DER WARNUNGEN KÖNNTE ZUM TODE ODER SCHWEREN VERLETZUNGEN FÜHREN.**



### 1. SCHUTZBRILLE TRAGEN.

Es besteht immer eine Gefahr für die Augen, da durch die Abluft Staub aufgeweht werden oder ein Befestigungsmittel aufgrund unsachgemäßer Handhabung des Werkzeugs in die falsche Richtung fliegen kann. Aus diesen Gründen muss beim Betrieb des Werkzeugs stets eine Schutzbrille getragen werden. Es muss durch den Arbeitgeber und/oder den Bediener sichergestellt werden, dass ein ordnungsgemäßer Augenschutz getragen wird. Der Arbeitgeber muss gewährleisten, dass die Bediener des Werkzeugs und alle anderen Personen im Arbeitsbereich einen angemessenen Augenschutz tragen. HINWEIS: Schutzbrillen ohne Seitenschutz und Gesichtsschirme allein bieten keinen ausreichenden Augenschutz.



### 2. IN EINIGEN UMGEBUNGEN IST UNTER UMSTÄNDEN GEHÖRSCHUTZ ERFORDERLICH.

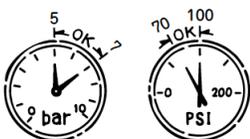
Da die Arbeitsumgebung unter Umständen einer hohen Lärmbelastung ausgesetzt ist, die Hörschäden verursachen kann, sollten Arbeitgeber und Bediener sicherstellen, dass eventuell erforderlicher Gehörschutz bereitgestellt und von den Bedienern sowie anderen Personen im Arbeitsbereich verwendet wird.



### 3. ALS ENERGIEQUELLE DARF AUSSCHLIESSLICH EIN DRUCKLUFTKOMPRESSOR DIENEN.

Das Werkzeug ist für den Betrieb mit Druckluft vorgesehen. Verwenden Sie kein anderes Hochdruckgas oder brennbare Gase (z. B. Sauerstoff, Acetylen, usw.), da andernfalls Explosionsgefahr besteht. Aus diesem Grund darf ausschließlich ein Druckluftkompressor zum Betrieb des Werkzeugs verwendet werden.

### 4. BETRIEB IM ORDNUNGSGEMÄSSEN LUFTDRUCKBEREICH SICHERSTELLEN.



Das Werkzeug ist für einen Druckluftbereich von 70 psi bis 100 psi (5 bis 7 bar) vorgesehen. Der Druck sollte entsprechend der zu befestigenden

Werkstücke eingestellt werden. Das Werkzeug darf niemals bei einem Betriebsdruck über 120 psi (8,3 bar) verwendet werden.



#### **5. DAS WERKZEUG NICHT IN DER NÄHE VON ENTZÜNDLICHEN STOFFEN VERWENDEN.**

Das Werkzeug darf unter keinen Umständen in der Nähe von entzündlichen Stoffen (z. B. Verdünner, Benzin usw.) verwendet werden. Flüchtige Dämpfe dieser Stoffe könnten in den Kompressor eingesaugt und zusammen mit der Luft verdichtet werden, was wiederum eine Explosion zur Folge haben könnte.

#### **6. KEINE FALSCHEN ANSCHLUSSSTÜCKE VERWENDEN.**

Das Anschlussstück am Werkzeug darf nach dem Trennen der Druckluftzufuhr nicht mehr unter Druck stehen. Bei Verwendung eines unpassenden Anschlussstücks kann das Werkzeug nach dem Trennen weiter unter Druck stehen und damit auch nach dem Entfernen der Druckluftleitung noch ein Befestigungsmittel eintreiben, so dass Verletzungsgefahr besteht.

#### **7. BERÜHREN SIE DEN AUSLÖSER NICHT, WENN SIE KEIN BEFESTIGUNGSELEMENT ENTFERNEN MÖCHTEN.**

Sobald die Druckluftversorgung an das Werkzeug angeschlossen ist, berühren Sie den Auslöser nur, wenn Sie tatsächlich ein Befestigungselement aus dem Werkstück entfernen möchten. Es ist gefährlich, mit gezogenem Auslöser umherzulaufen, und solche sowie ähnliche Handlungen sollten vermieden werden.

#### **8. RICHTEN SIE DIE AUSLASSÖFFNUNG NIEMALS AUF SICH SELBST ODER ANDERE PERSONEN.**

Wenn die Auslassöffnung auf Personen gerichtet ist, können bei einer Fehlfunktion schwere Unfälle entstehen. Stellen Sie sicher, dass die Auslassöffnung nicht auf Personen gerichtet ist, wenn Sie den Schlauch anschließen oder trennen.

#### **9. POSITIONIEREN SIE DIE AUSLASSÖFFNUNG RICHTIG AM ARBEITSBEREICH.**

Eine unsachgemäße Platzierung der Auslassöffnung an der Nase kann dazu führen, dass ein Befestigungselement hochgeschleudert wird, was äußerst gefährlich ist.

#### **10. HALTEN SIE HÄNDE UND KÖRPER VON DER AUSLASSÖFFNUNG FERN**

Beim Gebrauch des Werkzeugs dürfen Hände oder andere Körperteile niemals im Bereich der Auslassöffnung für Befestigungselemente positioniert werden. Es ist sehr gefährlich, wenn Hände oder der Körper versehentlich getroffen werden.

**11. ENTFERNEN SIE KEINE BEFESTIGUNGSELEMENTE NAHE AN DER KANTE ODER ECKE DES WERKSTÜCKS UND BEI SEHR DÜNNEM MATERIAL**

Das Werkstück könnte splintern, und das Befestigungselement könnte umherfliegen und jemanden treffen.

**12. ÜBERPRÜFEN SIE HÄUFIG DIE FUNKTION DES KONTEXTAUSLÖSEMECHANISMUS, WENN SIE EIN WERKZEUG MIT KONTEXTAUSLÖSUNG VERWENDEN**

Verwenden Sie das Werkzeug nicht, wenn der Auslöser nicht ordnungsgemäß funktioniert. Beeinträchtigen Sie nicht die korrekte Funktion des Kontaktauslösemechanismus.

**13. BEI DER VERWENDUNG DES WERKZEUGS IM FREIEN ODER AN ERHÖHTEN ORTEN**

Wenn Sie auf Dächern oder ähnlichen schrägen Flächen arbeiten, beginnen Sie am unteren Teil und arbeiten Sie sich allmählich nach oben. Rückwärtsarbeiten ist gefährlich, da Sie den Halt verlieren könnten. Befestigen Sie den Schlauch an einem Punkt in der Nähe des Arbeitsbereichs. Unfälle können entstehen, wenn der Schlauch versehentlich gezogen oder eingeklemmt wird.

**14. DAS WERKZEUG UNTER KEINEN UMSTÄNDEN VERWENDEN, WENN EIN TEIL DES WERKZEUGS (z. B. AUSLÖSER, KONTAKTHEBEL) NICHT ORDNUNGSGEMÄSS FUNKTIONIERT, SICH GELÖST HAT, MODIFIZIERT WURDE ODER SICH NICHT IN EINWANDFREIEM ZUSTAND BEFINDET.**

**15. HALTEN SIE EINEN SICHEREN ABSTAND EIN.** Stellen Sie sicher, dass sich unbeteiligte Personen in sicherem Abstand vom Arbeitsbereich befinden.

**16. VERMEIDEN SIE RÜCKSCHÜTZENDE NÄGEL.** Legen Sie ein weiches Material (z. B. eine dicke Gummimatte oder einen dichten Stoff) auf den Boden in Ihrem Arbeitsbereich, um Stöße abzufangen und Rückschläge zu verhindern. Verwenden Sie das Werkzeug niemals in engen Räumen, in denen Nägel gefährlich zurückprallen können.



**17. NICHT VON GERÜSTEN ODER LEITERN VERWENDEN.**

## TECHNISCHE DATEN

Werkzeugtyp	NP45 Pneumatische Nagelentferner
Abmessungen	275 x 62 x 273 mm
Gewicht (ohne Befestigungsmittel)	1.27 kgs
Empfohlener Druckbereich	4.8 ~ 8.3 bar

### Anwendung

Entfernt leicht verbogene und gerade Nägel von Paletten, Kisten und Holzkisten für den Export.

## ANSCHLUSS UND BETRIEB DES NAGELENTFERNER

**HINWEIS:** Die in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Informationen dienen als Hilfestellung für den sicheren Betrieb des Nagelentferner. Einige Abbildungen in dieser Anleitung können Details oder Anbauten zeigen, die sich von denen an Ihrem Gerät unterscheiden.

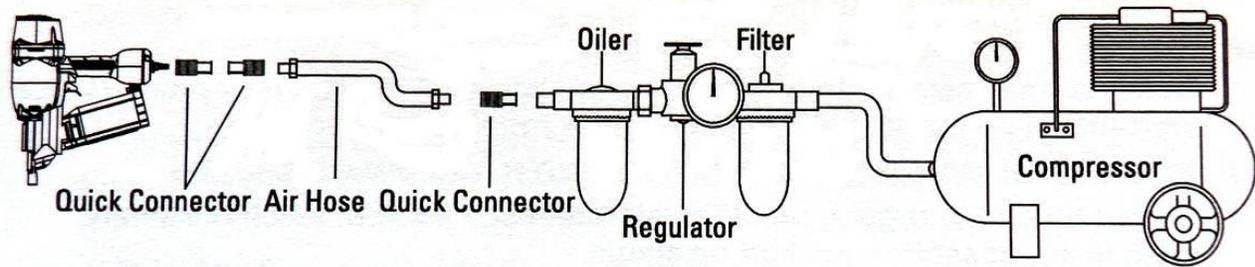
### Druckluftzufuhr, Anschlüsse und Betriebsdruck

Lesen Sie den Abschnitt mit der Überschrift „SICHERHEITSHINWEISE“. Stellen Sie folgende Punkte vor Inbetriebnahme sicher:

#### Druckluftzufuhr

##### Energiequelle (Kompressor)

- Als Energiequelle für diesen Nagelentferner darf nur saubere, trockene, geregelte Druckluft verwendet werden.
- **UNTER KEINEN UMSTÄNDEN** dürfen Sauerstoff oder andere Gase in Flaschen verwendet werden, da es zu einer Explosion kommen kann.
- Verwenden Sie geeignete Druckluftkompressoren für die Druckluftzufuhr dieses Nagelentferners.
- Feuchtigkeit oder Öl im Druckluftkompressor können zu verstärktem Verschleiß und Korrosion im Nagelentferner führen.
- Entlüften Sie das Gerät täglich.



## Anschlüsse

### 1. Anschlussstücke

Montieren Sie eine Kupplungsmuffe am Schlauch. Die Kupplungsmuffe wird am Schnellspanner des Geräts angeschlossen.

### 2. Filter-Regler-Schmiervorrichtung

- Schließen Sie UNTER KEINEN UMSTÄNDEN den Nagelentferner an eine Druckquelle an, die 120 psi überschreiten kann.
- Filter-Regler-Schmiervorrichtungen gewährleisten optimale Betriebsbedingungen für den Nagelentferner und verlängern dessen Lebensdauer. Diese Einheiten sollten stets verwendet werden.

#### Filter

- Der Filter entfernt Feuchtigkeit und Schmutz aus der Druckluft.
- Halten Sie den Filter durch regelmäßige Wartung sauber.
- Entleeren Sie den Filter täglich.

#### Regler

- Der Regler regelt den Betriebsdruck, um einen sicheren Betrieb des Nagelentferners zu gewährleisten.
- Überprüfen Sie den Regler vor dem Betrieb, um eine ordnungsgemäße Funktion sicherzustellen.

#### Anschluss und Betrieb des Nagelentferners

##### Schmiervorrichtung

- Die Schmiervorrichtung versorgt den Nagelentferner mit einem Önebel.
- Überprüfen Sie die Schmiervorrichtung vor dem Betrieb, um eine angemessene Versorgung mit Schmiermittel sicherzustellen.
- Wenn keine Inline-Schmiervorrichtung verwendet wird, müssen vor jeder Inbetriebnahme einige Tropfen Öl in den Nagelentferner einlass eingeträufelt werden.

### 3. Druckluftschlauch

Der Druckluftschlauch muss einen Mindestbetriebsnenndruck von 180 psi aufweisen. Der Innendurchmesser des Schlauchs beträgt mindestens 1/4" (ISO 7-1) und die Länge maximal 17' (5 Meter).

Der Druckluftversorgungsschlauch sollte mit einem Anschlussstück ausgestattet sein, das ein schnelles Verbinden und Trennen des Anschlussstutzens am Werkzeug ermöglicht.

#### Betriebsdruck

- Der empfohlene Betriebsdruckbereich liegt zwischen 70 und 100 psi.
- Der maximal zulässige Betriebsdruck liegt bei 120 psi.
- Wählen Sie einen Betriebsdruck in diesem Bereich, um eine optimale Befestigungsleistung zu erreichen. Die Länge und Stärke der Nägel und die Härte des Holzes bestimmen die Einstellung des Betriebsdrucks.
- Der empfohlene Betriebsdruck sollte nicht überschritten werden.

**HINWEIS:** Schmutz und Wasser in der Luftzufuhr sind die Hauptursachen für einen Werkzeugverschleiß.

Mit einem Luftfilter lässt sich eine optimale Leistung bei minimalem Verschleiß erreichen. Eine regelmäßige, aber nicht übermäßige Schmierung ist zur Gewährleistung der optimalen Leistung erforderlich. Die Zugabe von Öl durch den Druckluftanschluss sorgt für eine Schmierung der Innenteile.

#### WARNUNG



Schließen Sie **UNTER KEINEN UMSTÄNDEN** den Nagelentferner an eine Druckquelle an, die 120 psi überschreiten kann.

**KEINE FALSCHEN ANSCHLUSSSTÜCKE AM NAGELENTFERNER VERWENDEN.**

Der Nagelentferner und die Luftleitung müssen mit einer Schlauchkupplungsmuffe ausgestattet sein, damit bei einem Ausbau der Kupplungsmuffe der gesamte Druck aus dem Nagelentferner abgelassen wird. Das Anschlussstück am Werkzeug darf nach dem Trennen der Druckluftzufuhr nicht mehr unter Druck stehen. Bei Verwendung eines unpassenden Anschlussstücks kann das Werkzeug nach dem Trennen weiter unter Druck stehen und damit auch nach dem Entfernen der Druckluftleitung noch einen Nagel eintreiben, so dass Verletzungsgefahr besteht.

#### GEFAHR



**UNTER KEINEN UMSTÄNDEN** dürfen Sauerstoff oder andere Gase in Flaschen verwendet werden, da es zu einer Explosion kommen kann.

### BEDIENHINWEIS

1. Vor der Inbetriebnahme
  - (1) Tragen Sie eine Schutzbrille.
  - (2) Schließen Sie die Druckluftzufuhr noch nicht an.
  - (3) Überprüfen Sie die Schraubverbindungen auf einen festen Sitz.
  - (4) Überprüfen Sie die einwandfreie Funktion des Kontakthebels und des Auslösers.

- (5) Schließen Sie die Druckluftzufuhr an.
- (6) Prüfen Sie auf Luftaustritt. (Es darf keine Luft aus dem Werkzeug austreten.)
- (7) Halten Sie das Werkzeug, ohne den Auslöser zu berühren, drücken Sie dann den Kontakthebel gegen das Werkstück. (Das Werkzeug darf nicht auslösen.)
- (8) Halten Sie das Werkzeug so, dass der Kontakthebel das Werkstück nicht berührt und betätigen Sie den Auslöser. (Das Werkzeug darf nicht auslösen.)

## 2. Betrieb

Halten Sie Hände und Körper beim Eintreiben der Befestigungsmittel von der Austrittsöffnung fern, da Verletzungsgefahr besteht, wenn ein Befestigungsmittel versehentlich Hände oder Körper trifft.

### **Funktionsprüfung**

- (1) Stellen Sie den Luftdruck auf 70 psi (5 bar) ein und schließen Sie die Druckluftzufuhr an.
- (2) Drücken Sie ohne den Auslöser zu berühren den Kontakthebel gegen das Werkstück. Betätigen Sie den Auslöser. (Das Werkzeug muss ein Befestigungsmittel ausstoßen.)
- (3) Betätigen Sie den Auslöser, während das Werkzeug nicht das Werkstück berührt. Drücken Sie dann den Kontakthebel gegen das Werkstück. (Das Werkzeug muss ein Befestigungsmittel ausstoßen.)
- (4) Stellen Sie den Luftdruck so gering wie möglich entsprechend des Durchmessers und der Länge der Befestigungsmittel sowie der Härte des Werkstücks ein.

## **WARTUNG UND INSPEKTION**

**Lesen Sie den Abschnitt mit der Überschrift „SICHERHEITSHINWEISE“.**

### **WARTUNG UND REPARATUR**

An allen hochwertigen Werkzeugen müssen im Laufe der Zeit aufgrund des Verschleißes durch die normale Verwendung Wartungsarbeiten vorgenommen oder Teile ausgetauscht werden. Es wird empfohlen, diese Tätigkeiten von einem professionellen Techniker durchführen zu lassen.

**HINWEIS:** Die in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Informationen dienen als Hilfestellung für die sichere Wartung des Nagelentferners. Einige Abbildungen in dieser Anleitung können Details oder Anbauten zeigen, die sich von denen an Ihrem Gerät unterscheiden.

**Reparatur- und Wartungsarbeiten sollten von einer Fachkraft durchgeführt werden.**

**Regelmäßige Wartungsmaßnahmen:**

- Prüfen Sie den Kolbenpuffer auf ordnungsgemäße Funktion. Ein beschädigter Kolbenpuffer kann zu Schäden an anderen Bauteilen führen.
- Prüfen Sie die O-Ringe auf Verschleiß oder Beschädigungen. Beschädigte O-Ringe können die Leistung des Geräts beeinträchtigen.
- Stellen Sie sicher, dass alle Schrauben fest angezogen sind. Lose Schrauben können die Leistung des Geräts beeinträchtigen.
- Bei der Reparatur eines Werkzeugs muss sichergestellt werden, dass die Innenteile sauber und geschmiert sind.

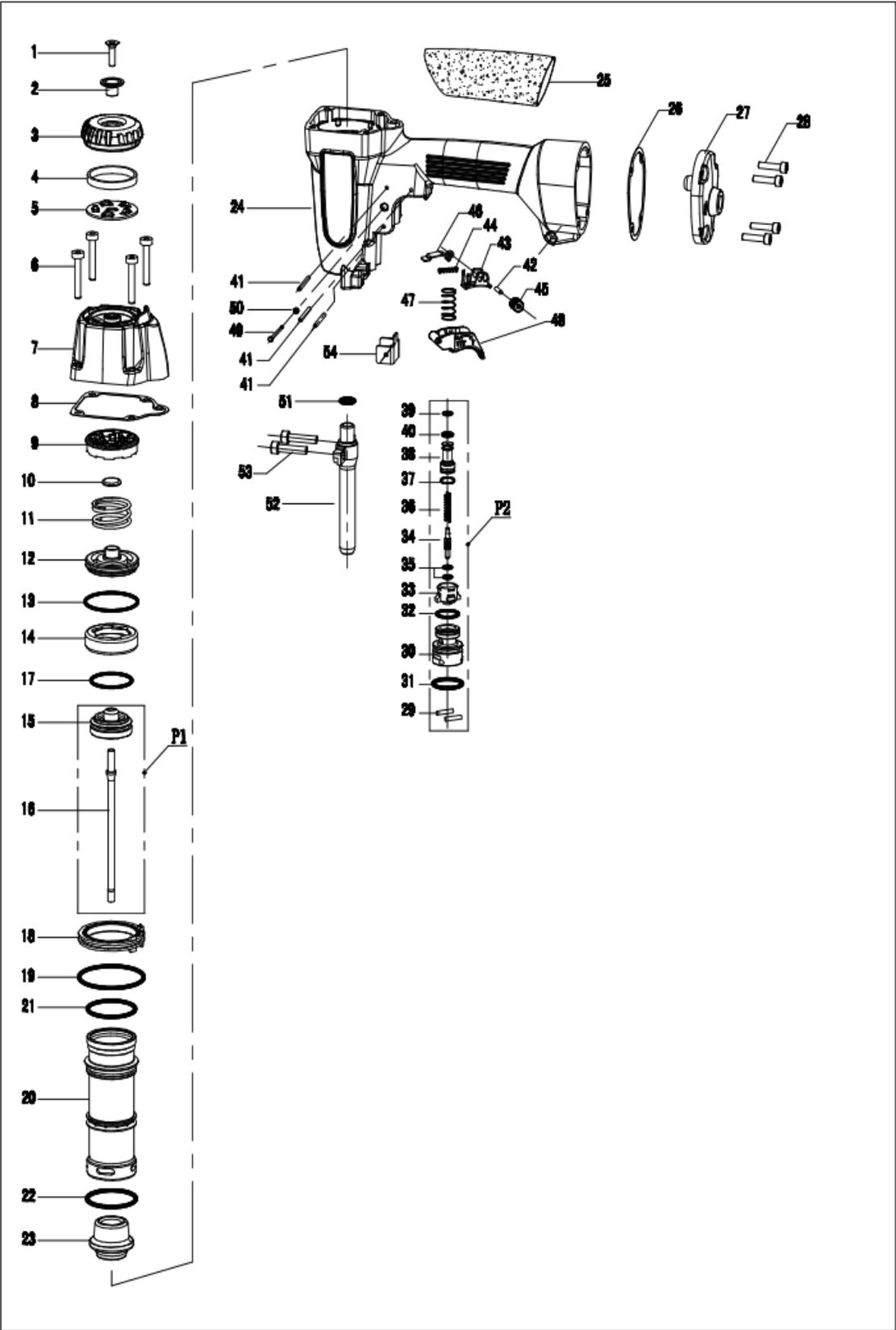
**Lagerung**

- Bei längerer Nichtverwendung ist eine dünne Schicht Schmiermittel auf die Stahlteile aufzubringen, um Rostbildung zu vermeiden.
- Bei Nichtverwendung sollte der Nagelentferner an einem warmen und trockenen Ort gelagert werden. Der Nagelentferner darf nicht in kalten Umgebungen gelagert werden.

## TEILELISTE – NP45

NO.	CODE	DESCRIPTION	NO.	CODE	DESCRIPTION
1	610560	BOLT M6X20	29	640250	STRAIGHT PIN B3X15
2	321600	BUSHING	30	421820	TRIGGER VALVE CAGE
3	410490	EXHAUST COVER	31	510410	O-RING 18.3X2.65
4	321590	EXHAUST FILTER (A)	32	511240	O-RING 11.8X2.65
5	321580	EXHAUST FILTER (B)	33	420080	TRIGGER VALVE CAP
6	610120	BOLT M5X25	34	320110	TRIGGER STEM
7	110380	CYLINDER CAP	35	510030	O-RING 2.5X1.4
8	520240	GASKET	36	620050	TRIGGER VALVE SPRING
9	410480	BACK BUMPER	37	511850	O-RING 8.8 × 1.9
10	421000	EXHAUST SEAL	38	330010	TRIGGER VALVE BUSHING
11	620690	COMPRESSION SPRING	39	510180	O-RING 5.8X1.9
12	420990	HEAD VALVE PISTON	40	512680	O-RING 6.8X1.9
13	510550	O-RING 40X2.65	41	640180	ROLL PIN 3X30
14	420970	CYLINDER COLLAR	42	323220	DOWEL PIN
15	310340	PISTON	43	420590	TRIGGER BRACKET
16	324330	DRIVER BLADE	44	620370	ADJUSTER SPRING
17	510480	O-RING 30X3.55	45	110190	ADJUSTER BUTTON
18	420980	CYLINDER RING	46	320880	CONTACT PLATE
19	510690	O-RING 51.5X2.65	47	620740	SPRING
20	310330	CYLINDER	48	420580	TRIGGER
21	510530	O-RING 38.7X2.65	49	323170	TRIGGER PIN
22	510540	O-RING 38.7X3.55	50	420950	PIN CAP
23	410470	BUMPER	51	510310	O-RING 10X1.8
24	111120	BODY	52	211240	NOSE
25	410460	HANDLE GRIP	53	610210	BOLT M6X22 (Loctite)
26	520250	END CAP SEAL	54	324510	BRACKET
27	110390	END CAP	P1	D324331	DRIVER UNIT
28	610110	BOLT M5X22	P2	T421822	TRIGGER VALVE

# SCHEMAZEICHNUNG – NP45



**IMPORTEUR:**

NOBE ApS

Bjødstrupvej 10

DK – 8410 Rønne

Dänemark

Tel: + 45 8615 1913

E-Mail: [info@nobe.dk](mailto:info@nobe.dk)

[www.nobe.dk](http://www.nobe.dk) / [www.rgneurope.com](http://www.rgneurope.com)